

Vernehmlassungsantwort des **xx** zur Mineralölpflichtlagerverordnung

Stefan Menzi
Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung
Sektion Vorratshaltung
Bernastr. 28
3003 Bern
Per E-Mail an: stefan.menzi@bwl.admin.ch

Bern, 21.12.2018

Sehr geehrter Herr Menzi, sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken für die Möglichkeit zur Stellungnahme zur Revision der Mineralölpflichtlagerverordnung.

Wir unterstützen die Neuerung, dass in der Schweiz in Cressier raffinierte Treib- und Brennstoffe neu explizit einen Beitrag an die Schweizer Mineralölpflichtlagerhaltung leisten müssen, wie die Raffinerie in Cressier gemäss erläuterndem Bericht des Bundesrates bereits bisher freiwillig getan hat. Dass die bisherige Verordnung zugelassen hätte, dass die Verarbeitung fremder fossiler Energie innerhalb der Schweiz von der Pflichtlagerhaltung ausgeschlossen ist, zeugt von falsch verstandenen Heimatschutz zur Förderung der Produktion fossiler Energieträger. Klimapolitisch und ordnungspolitisch besteht kein Grund, in der Schweiz endverarbeitete fossile Energie einen Wettbewerbsvorteil gegenüber im Ausland endverarbeiteter fossiler Energie zu verschaffen. Wir begrüßen deshalb sehr, die entsprechende Gesetzeslücke zu schliessen.

Mit freundlichen Grüssen